

Erledigt

Videohacki im Miniformat - Fragen und Tips

Beitrag von „apfelnico“ vom 3. Dezember 2015, 21:55

[Zitat von obstkiste](#)

Nimms mir nicht übel ...

Kein Ding. Ich bin nur nicht davon ausgegangen, da DaVinci ein "schweres Kaliber" ist und in der Kombination mit Premiere und AE es eine deutliche Ansage zu sein schien. Formfaktor war für mich keineswegs ein Indiz auf weniger professionelles Arbeiten, wie es Kadir91 gleich in den Sinn schoss. Seine Empfehlung, es erst mal nur mit der internen Grafik zu testen, lässt stark vermuten, dass ihm "Resolve" mal gar nichts sagt.

Eine GT730 hat 96 Streamprozessoren. Das ist "fast nichts". Der Speicher ist 128 bittig angebunden, das Busprotokoll PCIe 2.0.

Die 740 hat wenigsten schon 384 Kerne, die unter CUDA werkeln. Speicher immer noch langsam, Bus neuzeitlich 3.0.

GTX750Ti hat 640 CUDA Kernlein, der Speicher ist weiterhin schmalbandig per 128bit angebunden

950/960 sind kaum besser dran, aber:

Ab GTX970 wird's spannend. Hier sitzt längst noch nicht die Elite, aber immerhin sind solide 1664 Streamprozies am werkeln, die unter CUDA ordentlich Dampf entwickeln. Zumindest $\frac{3}{4}$ des Speichers sind etwas schneller angebunden, die letzten 512MB sacken ab. Dennoch meine Empfehlung, wenn es ein vernünftiger Preis sein soll und nicht durch die Decke boxen darf.

Die "GIGABYTE GeForce GTX 970 Mini" zum Beispiel wäre ein solcher Kandidat, diese hat auch den benötigten kurzen Formfaktor.